

Claudias Albtraum

Unterebenkofel – Nordostpfeiler (Sextner Dolomiten) VII-

Erstbegehung: Christoph Hainz und Claudia Renzler, August 1990

Schwierigkeit: 1 SL VII-, durchgehend V u. VI+

Charakter: Bis auf 2 kurze brüchige Stellen sehr schöner, kompakter Fels. Lohnende Kletterei.

Zustieg: Von der Dreischusterhütte nach Südwesten ins Kohlalpltal (Weg Nr. 105 und 8) und zum Wandfuß (ca. 1,5 Stunden). Der Einstieg befindet sich etwa 5 m rechts von R266 (s. Führer Sextner Dolomiten).

Übersicht: Die Route verläuft über den markanten Pfeiler der Nordostwand, die Wand wird vor dem Gipfel nach rechts über ein schmales Band verlassen.

Abstieg: am Ausstieg über das schmale Felsband nach rechts queren, dann in nördlicher Richtung absteigen (1er-Stellen) und zurück zum Wandfuß (ca. 30 min)

Material: 60-m-Doppelseil, 8 Expressschlingen, 1 Sortiment Keile, Bandschlingen, einige Haken empfehlenswert. Die Erstbegeher verwendeten keine Bohrhaken.

Zeit: 5–8 Stunden

